



069

067

073

063

078

058

118

018

luzel haare so der rich ist und das er mit ze hül gant Und auch mit fruzer und so es auch der stam mit hündet Das das gant am böß garchen ist Wann es bedir das die nature als kranck ist werden das si dem haare von dem menschen mit bringen mag Oder aber es betit als grob hüz die das blut und die siel ruffen in dem menschen verbeut und verweert haare Ist aber des weel haares gewil noch zeluzel das betit an grüt wol ytemperet staret nature

Den gefunden menschen kein alsb und was name ce an in hab by dem haare Grant ee des blutes vil das ist der weinin und der fruchtigheit stulde so ist der menschen gesen stöwlich finger gesen und ist mit feing grüt On haare ist gewar uff gold Und ist gemas dert On ancht ist wol gewar und wol gestalt Und haare spitten setten steten Grant aber ee der hüz und dincen mer dec ande in So wirt ee gesen gäch zornig Und das ist bald hin Und ist an seinen dincen vntstet und ist mager und klein am lib ee ist milde alsb das ee in amee galm hmgitt das unglych ge zureet und ist amee könes nuntz sin haare rest luter Grant aber ee der fruchtig und der telm mer so ist sin haare wylß und zernarsten dert Und sin andit ist in feiß sin haare ist in wal und mit strib On andern sind in grob und trüg Und ee ist allweggen by lib und stlauffet gesen und hebt vil spachel in mund an sinen ist ee mit zegäch und ist auch mit sin und ist trüg Grant aber ee der telm und dincen mer So ist ee gesen zornig und fruchtig in lichte und was ee obelo mit das trit ee gesen kranck und bester ding lacher ee gesen On andit das ist swartz und haare vil böße ydenuntz sin haare der ist wylß und dinn und blach alle sin lib

5  
Auch der haare fort und trieb von dem menschen das betit an kranckheit die kranckheit von oberflüssigkeit der frucht und kranck nature Es betit auch etwen das wylß und blut zu dem stül gant so ist der haare etwen Vor trieb dert und kranck var waam die hüz macht den haare fort und die frucht macht in trüb Ist aber der haare wylß und dinn So ist der menschen flech von kalter und dincen nature Wan die telm macht in wylß Als du ficht in dem wintere by dem yst Und dincen macht in bloß Ist der haare fort und dinn das betit das der menschen am hüzig dincen und bloß nature haare Ist der haare wylß und dert das bedit an fruchtig von fruchtig und kalter nature Ist aber der haare weder ze dert noch ze dinn noch ze rot noch ze wylß das be dincen an gesen grüt nature Etwen so wirt der haare fort und grob sin fruchtig Als von der beemitter Oder von grobem gemumen und das ee doch mit hüz betit Und dem so stlecht der pulz lamm sin und dincen in mit spee ee haare auch kran hüz an sinem lib On dert der haare das verbricht etwen das der menschen haare wylß oder kranck sin fruchtig dincen Ist aber das mit und das ee frucht allweggen stinck das betit das die fruchtigheit des menschen und das blut inwendigen fulet und das es kranck heben anien eruten oder frucht am grob frucht gemumen well

ee kinde und mager haren haare sol vil sin Und wylß und luter sin Wann si frucht sind von nature Und das si vil essent und zornig und ofte Dar nach ober die fruchtigheit so sind si kranck so sol ee haare sthoner sin und goldfar der alen hat haare sol wylß und dinn sin Wann si hand kalt von nature Aber so ee haare fort ist so sind si fruchtig und der haare ist ungederret Das essen verwanlet auch den haare alsb ist am menschen

Ende

Anfang